

Information nach Art. 13 und 14 er Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

(Gemeinderat)

Mit den nachfolgenden Informationen wird Ihnen ein Überblick über die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Gemeinde Mertingen gegeben und Ihre Rechte als Betroffener dargestellt.

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung <small>(Name Behörde, Sitz, Kontaktdaten, vertretungsberechtigte Person / Leitung)</small>	Zuständiges Sachgebiet <small>(Ansprechpartner/in, Kontaktdaten)</small>
Gemeinde Mertingen Fuggerstraße 5 86690 Mertingen Tel.: 09078 9600-0 E-Mail: gemeinde@mertingen.de Internet: www.mertingen.de 1. Bürgermeister Veit Meggle	
Kontakt Daten des Datenschutzbeauftragten	
actago GmbH Straubinger Straße 7, 94405 Landau	Telefon: +49 (0)9951 99990-20 E-Mail: datenschutz@actago.de

Ihre Daten werden zu folgendem Zwecke erhoben:
Die Gemeinde Mertingen verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Ausübung Ihres Mandats, der Abwicklung des Sitzungsdienstes, der Besetzung der Ausschüsse und der Gewährleistung eines ordnungsgemäßen Geschäftsgangs sowie zur Information der Bürgerinnen und Bürger über das Kommunalgremium Gemeinderat.
Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Art. 4 Abs. 1, Art. 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 BayDSG iVm. Art. 19 bis 20a, Art. 29 bis 60a GO sowie den Regelungen der Geschäftsordnung des Gemeinderates ▪ Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 Buchst. a, Art. 7 DSGVO

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Name, Vorname ▪ Geburtsdatum ▪ Anschrift und Kontaktdaten, wie Telefonnummer, FAX-Nummer oder E-Mailadresse ▪ Bankverbindung ▪ Geplante Fraktionszugehörigkeit
Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:
Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen.
Die personenbezogenen Daten werden nur direkt bei der betroffenen Person erhoben.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:
Ihre personenbezogenen Daten werden weitergegeben an:
<ul style="list-style-type: none"> ▪ Beschäftigte im Rathaus, die (über allgemeine Geschäftsverteilung oder Arbeitsauftrag im Einzelfall) zuständig sind, mit Ihnen im Rahmen Ihrer Rechte und Pflichten als Gemeinderatsmitglieder zusammenzuarbeiten, insbesondere um die Gremienarbeit und Veranstaltungen zu organisieren. Es werden jeweils nur die Daten weitergegeben, die für die konkrete Zusammenarbeit erforderlich sind. ▪ Im Falle der Teilnahme am Ratsinformationssystem (RIS) werden folgende Daten im RIS hinterlegt: Name, Anschrift, E-Mailadresse, Fraktionszugehörigkeit sowie Mitgliedschaft in Ausschüssen oder besondere Funktion (z.B. weiterer Bürgermeister). Das RIS mit der Software SESSION 5 und mandatos 2 ist eine Anwendung der LivingData Gesellschaft für

angewandte Informationstechniken mbH, Hansastraße 16 80686 München. Die Datenverarbeitung erfolgt als Auftragsdatenverarbeitung für die Gemeinde nach den Bestimmungen der Art. 28ff. DSGVO.

- die Öffentlichkeit bei Veröffentlichung auf der Homepage oder im Gemeindeboten.

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Eine Datenübermittlung ins Ausland findet nicht statt.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt bis zur Beendigung Ihres Mandats als Ratsmitglied und Abwicklung der hieraus entstandenen Rechte und Pflichten.

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:
Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München
Telefon: +49 (0)89 212672-0 oder E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Sie sind dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben. Diese Verpflichtung ergibt sich aus den oben genannten Rechtsgrundlagen.

Ohne diese erhobenen Daten wird die Kommune keine Dienstleistung erfüllen und Ihr Anliegen nicht ausführen können.